

MANIPULATIONSDSCHUNGEL



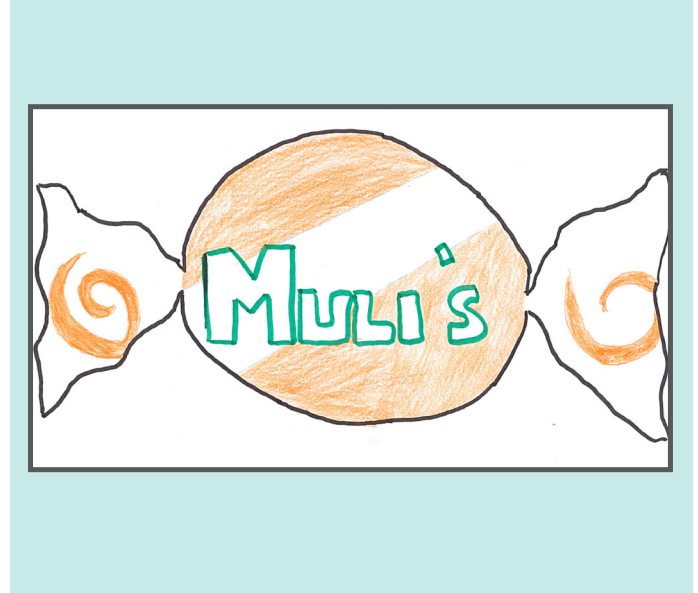
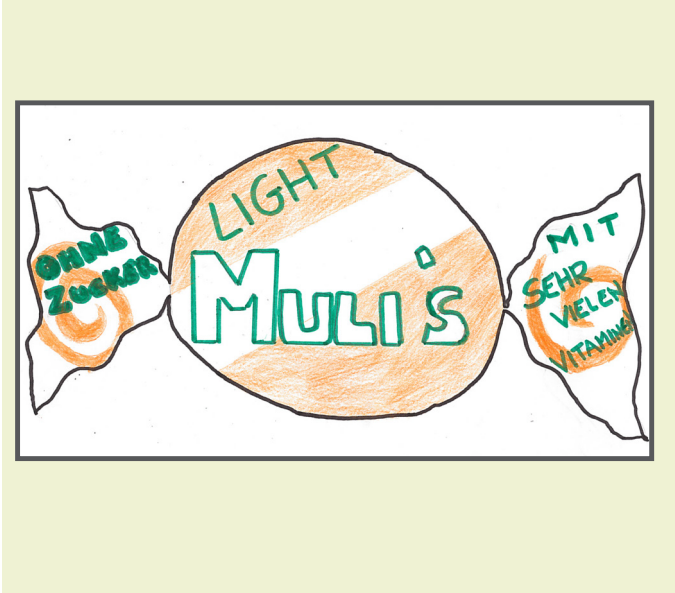
Manipulation ist allgegenwärtig. Wer Medien konsumiert, ist automatisch der Gefahr ausgesetzt, manipuliert zu werden. Wir, die 4M der MHS Saxen (Oberösterreich), sind heute zu Gast in der Demokratiewerkstatt des österreichischen Parlaments und wollen Ihnen das Thema Manipulation näher bringen. Diese Zeitung be-

inhaltet folgende Themen: „Was ist Manipulation?“, „Unabhängige Medien“, „Spannend, langweilig oder neutral?“, „Manipulierte Schlagzeilen“ und „Manipulierte Bilder“. Wir hoffen damit, Ihnen die Augen zu öffnen, um sich nicht so einfach manipulieren zu lassen.



GESUNDE MULIS?!

Heute haben wir uns mit dem Thema Manipulation beschäftigt. WO und WANN können wir manipuliert werden und WIE kann man sich davor schützen?!



Manipulation ist, wenn jemand etwas verändert, um jemanden zu beeinflussen, zum Beispiel durch falsche Aussagen oder Versprechungen. Man versucht dadurch absichtlich, den Leuten einen falschen Blickwinkel zu verschaffen. Natürlich gibt es nicht nur bewusste, sondern auch unbewusste Manipulation.

Manipulation kann durch verschiedene Medien stattfinden, wie zum Beispiel im Radio, Fernsehen oder im Internet. Diese Medien werden in unterschiedlichen Bereichen eingesetzt. Besonders in der Politik wird man oft unbewusst manipuliert.

Zum Beispiel durch die verschiedensten Wahlplakate. Am häufigsten werden junge oder uninformierte Personen getäuscht. In den Werbungen wird bewusst ein falsches Bild vermittelt.

So wie bei unserem Beispiel: Die „Light Muli's“ versprechen, gesünder zu sein als die normalen, da man durch die Light-Aufschrift glaubt, dass kein Zucker, sondern Vitamine im Produkt enthalten sind. Die Hersteller wollen damit aber eigentlich nur die KonsumentInnen täuschen.

WAS KANN MAN DA TUN?

Um nicht auf Manipulation reinzufallen, sollte man sich informieren und nicht alles glauben, sondern die Werbung kritisch hinterfragen.

Man kann auf den Verpackungen die Inhaltsstoffe genau nachlesen oder Mitarbeiter fragen. Auch das Internet bietet eine gute Möglichkeit, sich zu informieren.

So kann man zum Beispiel auf der Web-Seite von Greenpeace die Produktnummer eingeben und man erhält eine genaue Analyse der Inhaltsstoffe.



Lisa (13), Thomas (15), Romana (13)

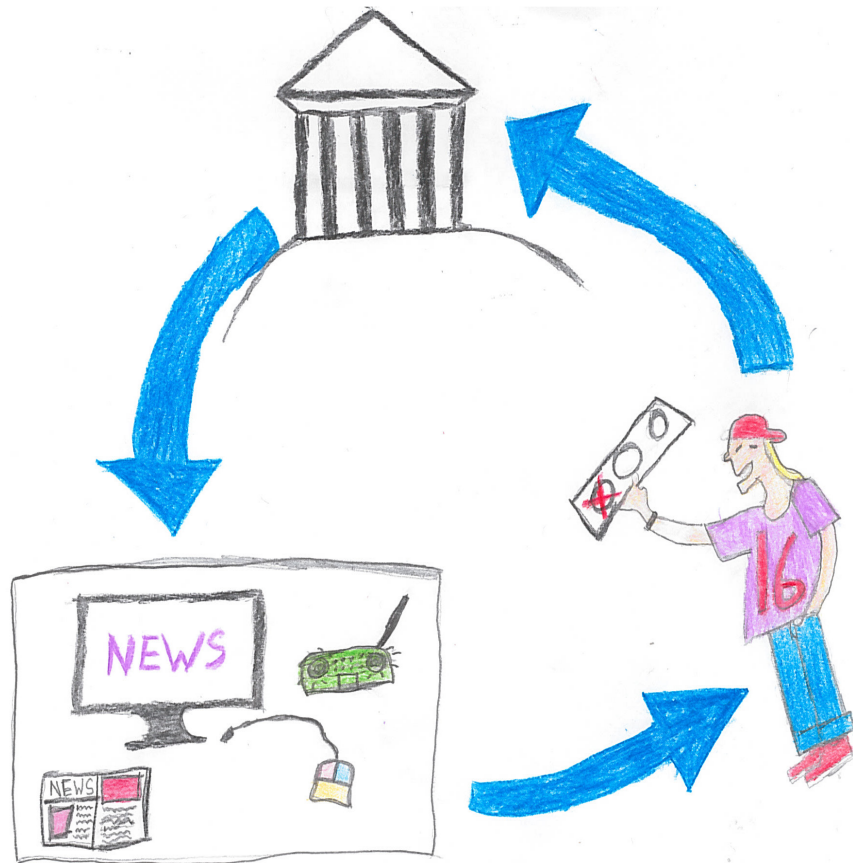
WELCHE AUFGABEN HABEN MEDIEN?

Medien informieren uns BürgerInnen über Ereignisse. Sie berichten über vieles, aber nicht immer über alles und nicht immer die gesamte Wahrheit! Lest weiter!

Im Parlament werden neue Gesetze besprochen, und es wird über vieles diskutiert. Die Bürger und Bürgerinnen sind bei diesem Prozess meist nicht dabei. Die Gesetze betreffen aber jeden, darum sollten sie darüber Bescheid wissen.

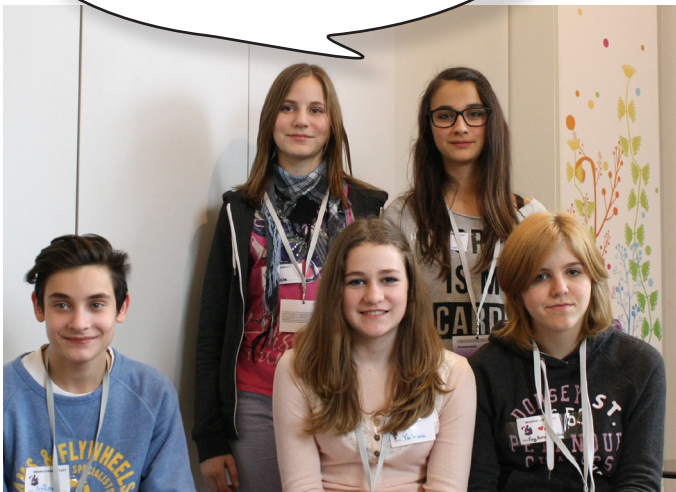
Aber wie erfahren die BürgerInnen über die Geschehnisse im Parlament?

Darüber berichten die Medien. Das heißt im Radio, Fernsehen, Zeitungen und im Internet erfahren wir diese Neuigkeiten. Aber Medienberichte können manipuliert werden, indem z.B. Informationen weggelassen und Bilder verändert werden. Dadurch werden LeserInnen beeinflusst oder ihre Meinung in eine bestimmte Richtung gelenkt. Die Bevölkerung wählt das Parlament. Dabei sollten sie sich ihre eigene Meinung bilden, ohne sich beeinflussen zu lassen. Denn wir leben in einer Demokratie.



Das Parlament macht Gesetze. Die Medien berichten den Bürgern und Bürgerinnen über diese Gesetze. Die Bürger und Bürgerinnen wiederum wählen das Parlament. Es ist also ein Kreislauf.

Wir finden es gut, dass wir in Österreich Presse- und Meinungsfreiheit haben.



Szilard (14), Veronika (13), Valentina (13), Jaqueline (13), Victoria (14)

Demokratie heißt Herrschaft des Volkes und das bedeutet, dass die Bevölkerung freies Wahlrecht und z.B. Meinungsfreiheit hat. Ein weiteres Merkmal der Demokratie sind die unabhängigen Medien. Das heißt, dass JournalistInnen entscheiden können, über welches Thema sie berichten. Das nennt man Pressefreiheit. In einer **Diktatur** gibt es jedoch keine Pressefreiheit, sondern meistens starke Zensur. Wenn von Zensur in den Medien die Rede ist, bedeutet dies, dass jemand Artikel oder Berichte vor ihrer Veröffentlichung prüft und dann jene Teile herausnimmt oder ändert, die dieser Person nicht passen.

SPANNEND, LANGWEILIG ODER NEUTRAL

Wir haben uns heute mit dem Thema Medien beschäftigt. Wir haben uns nicht nur mit neutralen Texten oder Medien auseinandergesetzt, sondern auch mit langweiligen und spannenden. Am Beispiel eines Kochbuchs zeigen wir euch, wie ein Text verändert werden kann.

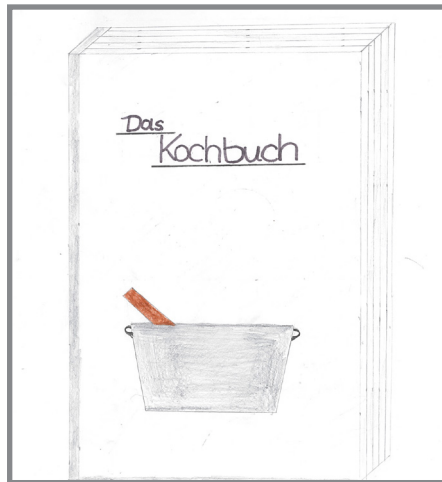
Neutral



Das neue Kochbuch

Das neue Kochbuch beinhaltet Rezepte für Speisen, die jeder Mann und jede Frau nachkochen kann. Natürlich haben wir auch an die VegetarierInnen und VeganeInnen gedacht. In dem Buch befinden sich nicht nur Rezepte für Süßspeisen, sondern auch für alle anderen Gänge. Die Speisen brauchen nicht lange Zeit und benötigen kaum Aufwand. Außerdem sind die Produkte für die Mahlzeiten überall erhältlich und auch kostengünstig.

Langweilig



Das Kochbuch

Das Kochbuch passt zu Jedermann. Auch für Frauen ist es geeignet. Schülerinnen und Schüler können jederzeit die einfachen Rezepte nachkochen. Die Zubereitungszeit ist nicht allzu lang. Bestimmt ist für jede/-n etwas dabei, und Sie werden möglicherweise Ihre neue Lieblingsmahlzeit darin finden.

Spannend



Die fabelhafte Welt der Rezepte

Das Kochbuch für Experimentierfreudige beinhaltet berauschende, beeindruckende und faszinierende Rezepte für den verwöhnten Gaumen. Für jedes gekaufte Buch gibt es eine von namhaften KünstlerInnen extra für Sie bedruckte Kochschürze gratis dazu. Kochen Sie Ihre Freunde ein!

Medien sind nicht neutral. Durch Übertreibung oder Untertreibung versucht man den Leser auf eine falsche Fährte zu lenken, um damit Geld zu verdienen.

Aus diesem Grund ist es wichtig, als Leserin und Leser kritisch zu bleiben und sich eine eigene Meinung zu bilden.

Daher sollten alle, die Sachen lesen, verschiedene Medien zu ein und demselben Thema vergleichen und sich dabei ein eigenes Bild machen!



Thomas (14), Luisa (14), Lara (13), Julia (14)

SKANDAL:3-TOTESRMMKFGJUGMNG D FGN

Und hat euch unsere Schlagzeile zum Weiterlesen animiert? Gut, denn in folgendem Artikel geht es darum, dass Überschriften die LeserInnen beeinflussen, den Text zu lesen. Wir haben uns Beispiele überlegt, wie das funktionieren könnte. Viel Spaß beim Lesen.

SKANDAL: LADY GUGERUZ WOLLTE KATHY PÜREE TÖTEN!



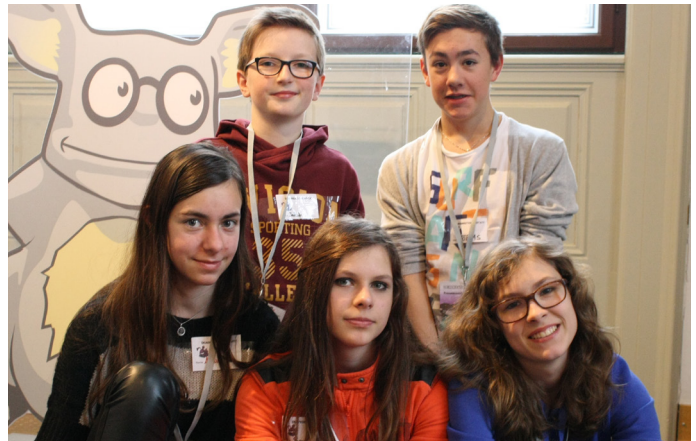
Die zwei Promis hatten eine dramatische Auseinandersetzung, die angeblich tragisch enden sollte. Es spricht sich herum, dass Ladys Ex sich angeblich vor dem Beziehungsaus mit Kathy verabredet hatte. Wie auf dem Bild zu sehen ist, hat Gugeruz die nichtsahnende Kathy an die Wand gedrückt und sie krankenhausreif verprügelt.

PROMIS UMARMEN SICH AUF DER MARIAHILFER STRASSE!



Das jährliche große Promitreffen in der Mariahilfer Straße fand heuer in einem großen Shop statt! Es waren wie jedes Jahr wieder viele berühmte Personen anwesend! Lady Gugeruz und Kathy Püree umarmen sich liebevoll (FOTO). Auch ganz berühmte Schauspieler wie Jöden Süith und sein Vater Willi Süith, Jonathan Düpp, Ribert Döner JR. und Van Benzin waren in Wien.

Schlagzeilen sind die Überschrift und Einleitung für einen Artikel. Sie sollten spannend sein und einen dazu animieren, den Text zu lesen. Oft geben sie auch schon vor, wie man über den kommenden Artikel denken soll. Wir haben ein Bild gemacht, dass jedoch auf zwei verschiedene Arten interpretiert werden kann. Ausschlaggebend ist die Schlagzeile und der Artikel. Die Schlagzeile entscheidet aus welcher Sicht man die Situation wahrnimmt, und welche Gefühle geweckt werden. Oben seht ihr ein Beispiel angeführt!



Anna (13), Jakob (13), Sarah (14), Tobias (14), Sissi (14)

BILDMANIPULATION

Man kann mit einem Bild manipulieren, und man kann das Bild selbst manipulieren. Hier sind zwei Beispiele angeführt, an denen man erkennen kann, wie so etwas funktioniert.

Beispiel 1:

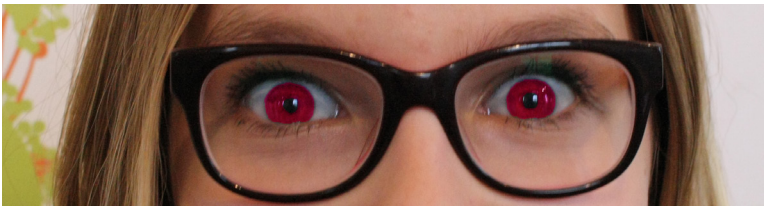


CHEF ENTLÄSST TAUSENDE

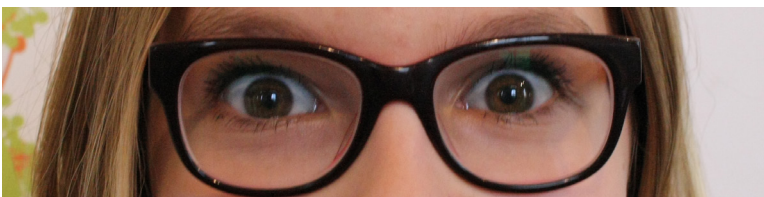
Welche Bilder neben einer Schlagzeile stehen, kann entscheidend sein, wie man über die Nachricht denkt. Einmal wird die Chefin von uns traurig dargestellt, und einmal zeigen wir die wütende Menge der ArbeiterInnen, damit man schlecht über die Chefin denkt.



Beispiel 2:



Hier seht Ihr die Augen von einem echten Vampir! Was echt? Nein, Spaß. Wir haben das Bild mit einem Bearbeitungsprogramm manipuliert. Sieht echt aus - oder? Wenn wir das schon können, was glaubt Ihr, können dann die Profis?



Hier seht Ihr das Originalbild.

Heutzutage ist es leicht, Bilder glaubhaft zu manipulieren. Zum Beispiel durch moderne Technik und Programmen wie Photoshop. Bilder, die bestimmte Emotionen zeigen, verändern unsere Denkweise über das gesamte Thema.

So wählen ReporterInnen bewusst jene Bilder aus, die uns bestimmte Gefühle vermitteln. Dabei ist nicht nur der Gesichtsausdruck entscheidend, sondern auch die Körperhaltung, der Hintergrund und die Farben des Bildes. Was kann man tun um einer Manipulation nicht zum Opfer zu fallen? Man sollte immer darüber nachdenken, was die Zeitung mit einem bestimmten Bild ausdrücken möchte.

IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion**
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Medienwerkstatt



4M,
Hauptschule Saxen,
4351 Saxen 124



Julia (14), Miriam (13), Gisela (14), Nathi (13), Anna (13)